juge in fein Quartier jurud, und es war ein Glud für ihn, daß es darüber Nacht ward, und die Dunkelheit mitleidig ihren Mantel über ihn hüllte. Raum war er wieder im Besit ordentlicher Aleider, als er ben eingetauschten Angug in den Waldstrom werfen ließ, und nur ben hut vergaß, der am Morgen noch am Boden des Zimmers lag. Der Schwede beschloß nun, benfelben Andenken der wunderbaren Begebenheiten als nach seinem Baterlande zu nehmen, und verwahrte ihn also gut unter seinen Sachen. Alls er nun später ein= mal fein Abenteuer erzählte, und zum Beweise der unglaublichen Geschichte jenen Schwammhut herbei holte, mag er wohl überaus froh erstaunt gewesen fein, an bemfelben eine Sutschnur von lauter Cbelffeinen ju erbliden, deren Werth ihn reichlich für feinen Berluft entschädigte.

Rinbezahl erweckt einen Codten.

Rübezahl hatte zwar keine gelehrte Bildung genoffen, aber das ift auch für einen Berggeist nicht eben nöthig, und hat ein folder ja gleich Alles bei der Hand falls er etwas braucht. Aber doch war es ihm angenehm, wenn er auf dem Gebirg gescheute Leute traf, mit denen er sich unterhalten konnte, und solche Leute